

THEATER NAUMBURG – PREMIEREN DER SPIELZEIT 2018/2019

„GELD! GELD! GELD!“

Theaterproduktionen/Inszenierungen
(in chronologischer Reihenfolge)

KASPER BAUT EIN HAUS

Puppenspiel von Hartmut Lorenz

(für Kinder ab 3 Jahre)

Premiere: 25.08.2018, Marien-Magdalenen-Kirche

PUPPENSPIEL: KRISTINE STAHL

REGIE: ANNA FÜLLE

Kasper hat das schönste Fleckchen Erde gefunden. Ein Fleckchen wie geschaffen, um ein schönes neues Haus zu bauen. Ein Haus mit einer richtig großen Küche, damit Kaspers Oma noch größere Pfannkuchen backen kann. Mit richtig großen Fenstern, damit so viel Licht wie möglich reinfällt. Und mit richtig vielen Kinderzimmern, damit so viele Kinder wie möglich – na ja, Sie wissen schon ... Aber Tod und Teufel stellen sich mit Neid und Missgunst Kaspers Hausbau in den Weg. Doch der Kasper wäre nicht der Kasper, wenn er nicht mit List, Humor und Witz den beiden Neidern ein Schnippchen schlagen würde.

NIX IST UMSONST

Musikalische Revue von Barbara Schöne & Tobias Schwenke

Premiere: 06.09.2018, Turbinenhaus Naumburg

SCHAUSPIEL / GESANG: MARIBEL DENTE/ ANTONIO GEROLAMO FANCELLU /

ADRIEN PAPRITZ / MARKUS SULZBACHER

MUSIKALISCHE LEITUNG: TOBIAS SCHWENCKE

REGIE & AUSSTATTUNG: BARBARA SCHÖNE

Das menschliche Streben nach Höherem ist so alt wie die Menschheit selbst. Liebe; Karriere, Glück und Besitz - oder einfach das blanke „Überleben-müssen“. Damals wie heute kämpft sich der Egoismus des Individuums durch die Zeit.

Doch wohin führt uns dieses Streben? Nach oben an die Spitze? Oder doch nur in die dunkelsten Abgründe unseres Selbst? Was opfern und riskieren wir nicht alles, um unsere hehren Ziele zu erreichen? Und was bleibt dann auf der Strecke?

Ein Finanzhai, eine Prostituierte, ein alleinerziehender Vater und ihr heimlicher Beobachter und Conférencier des Lebens versuchen diesen Fragen nachzugehen – und wecken vielleicht in dem einen oder anderen von uns eine kleine Sehnsucht ...

Zuckeralarm

Klassenzimmerstück von Ulrike Willberg für Schüler der 2.-5. Klasse.

Premiere: 18.10.2018, Salztorschule

SCHAUSPIEL: ANTONIO GEROLAMO FANCELLU

REGIE & AUSSTATTUNG: N.N.

AUFFÜHRUNGSRECHTE: HENSCHEL SCHAUSPIEL THEATERVERLAG BERLIN

Zucker ist eines der billigsten Lebensmittel. 34 Würfel essen wir durchschnittlich an einem Tag; eine echte Berg- und Talfahrt für unseren Körper. Dass das durchaus Spaß machen kann, weiß auch die Lebensmittelindustrie und versüßt uns das Leben mit allerlei Produkten: Ketchup, Apfelschorle, Gewürzgurken, Leberwurst. Ist doch Wurst? *NEIN!*, meint Enno Stern, Agent der Agentur für Weltverbesserungspläne aus der Sektion 'Lecker'. Und er hat eine Mission: „Real food now! Richtiges Essen jetzt!“.

Sein heutiger Einsatzort: eine Schulklasse. Er hat genau 41 Minuten Zeit, bevor er vom Feind, der Zuckermafia, geortet wird. Aber der Ernährungsagent ist schnell, klug und raffiniert. Er kocht nicht nur vor Energie, sondern besonders aus Lust auf gesundes Essen. Wird Enno Stern die Aufklärung in Sachen Superfood & Co. schaffen? Gelingt es ihm, seinen großen Widersacher Zucker in die Schranken zu weisen? Und kann er neue Agenten für seine große Mission gewinnen?

Zuckeralarm ist nicht nur ein Krimi für Kids, sondern lässt uns alle aus ungewohntem Blickwinkel auf das Thema Essen schauen. Guten Appetit!

NORA – oder EIN PUPPENHEIM

Schauspiel von Henrik Ibsen

Premiere: 26.10.2018, Theater Naumburg

SCHAUSPIEL: MARIBEL DENTE / PIA KOCH / ADRIEN PAPRITZ / MARKUS
SULZBACHER

AUSSTATTUNG: RAINER HOLZAPFEL

REGIE: STEFAN NEUGEBAUER

Der Mann verdient das Geld und die Frau kümmert sich um das Haus und die Kinder: Nora und Helmer sind seit acht Jahren verheiratet und führen eine scheinbar sorglose, gutbürgerliche Ehe. Einziger Makel im Auge ist Noras leichtsinnig-verschwenderisches Wesen. Doch Nora bewahrt ein großes Geheimnis: sie rettete ihrem einst schwer erkrankten Mann das Leben, als sie sich unter Vorgabe falscher Angaben beim Rechtsanwalt Krogstad eine beträchtliche Summe geliehen hat. Nun, zu Weihnachten, und kurz vor Abzahlung aller Schulden, droht die Notlüge jedoch aufzufliegen, denn Krogstad fürchtet, unter Helmer als neuem Bankdirektor, seinen Posten zu verlieren – und erpresst Nora. Die Wahrheit wird zum unlösbaren Dilemma...

So anheimelnd der Titel auch klingt, Ibsens Ehedrama ist ein psychologisches Meisterwerk. Man könnte meinen, Hitchcock sei bei Ibsen in die Schule gegangen, so spannend und doppelbödig ist dieses Stück. Schon im Jahre 1879 sorgte die Uraufführung für großen Aufruhr. Um die Gemüter zu beruhigen, wurde bei der deutschen Erstaufführung sogar ein geänderter, versöhnlicher Schluss erzwungen.

Pinocchio

Theaterstück von Erpho Bell nach Carlo Gollodi

(für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahre)

Premiere: 01.12.2018, Theater Naumburg

SCHAUSPIEL: ANTONIO GEROLAMO FANCELLU/ MARKUS SULZBACHER

AUSSTATTUNG: N.N.

REGIE: GEORG MÜNZEL

AUFFÜHRUNGSRECHTE: THEATERVERLAG HOFMANN-PAUL

„Alle Kinder sind laut, egoistisch und stinken. Glaubt ihr nicht? Dann schnuppert doch mal an Euren Nachbarn!“, sagt Geppetto, der beste Holzschnitzer von ganz Florenz. „Stimmt nicht! Auf keinen Fall! Du stinkiger Feuerkopf!“, sagt plötzlich eine freche Stimme, die aus dem Holzstück kommt, das Geppetto gerade schnitzt. Im Handumdrehen wird die Holzpuppe lebendig und bekommt den Namen Pinocchio. Kaum ist der Wildfang geboren, will er hinaus in die Welt und das Leben genießen. Papa Geppetto jedoch kauft von seinem letzten Geld einen Tornister und schickt ihn in die Schule. Doch Pinocchio kommt vom Weg ab, trifft auf die listige Fuchskatze, eine Schlange, vertut seine Zeit im Spielzeugland, wird zum Esel, findet sich im Zirkus und schließlich im Bauch eines Wales wieder. Wie gut, dass es auch die Fee und die Grille gibt, die dem kleinen Ausreißer immer wieder helfen, damit Geppetto und Pinocchio sich wiederfinden können.

Es ist nicht alles Gold was glänzt – lernen wir gemeinsam mit unserem Helden aus Holz und Blut und erleben eine witzig-charmante Version des italienischen Kinderklassikers für 2 Darsteller.

JUDAS

Schauspiel von Lot Vekemans

Premiere: 07.12.2018, Nietzsche-Dokumentationszentrum

SCHAUSPIEL: ADRIEN PAPRITZ

REGIE & AUSSTATTUNG: STEFAN NEUGEBAUER

Judas Iskariot ist einer der zwölf Jünger des Jesu von Nazareth. Er verrät ihn an die Römer, woraufhin Jesus festgenommen und gekreuzigt wird. Fortan gilt Judas – bis heute – als habgieriger Erzverräter und gibt immer wieder Anlass zu Spekulationen über seine Motive.

Nach zweitausend Jahren ist es an der Zeit, dass Judas selbst zu Wort kommt: in einer sehr persönlichen Ansprache ans Publikum offenbart er die Hintergründe seines Verrats. Er unternimmt einen letzten Versuch, seine Tat verständlich zu machen und das Publikum dahin zu führen, wo es lieber nicht sein möchte: zu dem Judas in sich selbst.

Judas handelt von einem Mann, der jahrhundertlang von jedem geschmäht wurde. Doch wer weiß, ob ohne diesen Menschen das Christentum jemals eine der großen Weltreligionen geworden wäre ...

PETER PAN

Von James M. Barrie in einer Bühnenfassung von Clemens Pötsch

Für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren

DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG: 17.02.2019, Salztorschule

SCHAUSPIEL: ANTONIO GEROLAMO FANCELLU / 8 SCHÜLER

REGIE: STEFAN NEUGEBAUER

AUFFÜHRUNGSRECHTE: ÖSTERREICHISCHER BÜHNENVERLAG KAISER & CO

Familie Darling entspricht nicht ganz dem klassischen Vater-Mutter-Kind-Schema: Mama Darling ist gerade in Goa auf der Suche nach ihrer Lebensmitte. Papa Darling ist sichtlich überfordert, so dass seine Tochter Wendy vor allem auf ihren kleinen Technik-begeisterten Bruder aufpassen muss. Doch eines Nachts passiert es: ein merkwürdiger Junge namens Peter Pan landet auf ihrem Fensterbrett. Er kommt aus dem geheimnisvollen Nimmerland und hat ein Ziel: niemals erwachsen werden! Für Wendy und Michael kommt das neue Abenteuer wie gerufen. Sie kämpfen gegen den schillernden Piratenkapitän Hook und überwinden die eine oder andere Hürde. Die Geschichte von Peter Pan und seinen Freunden hat in den letzten 100 Jahren nichts von ihrer märchenhaften und zugleich anarchischen Kraft verloren. Was passiert, wenn man sie auf die Lebensrealität unserer Kinder prallen lässt? Die neue Stückfassung von Clemens Pötsch ist humorvoll und überträgt den Stoff behutsam ins Heute.

DIE GRÖNHOLM-METHODE

Schauspiel von Jordi Galceran

Deutsch von Stefanie Gerhold

Premiere: 08.03.2019, Theater Naumburg

SCHAUSPIEL: MARIBEL DENTE / MICHAEL NARODITSKI / ADRIEN

PAPRITZ / MARKUS SULZBACHER

AUSSTATTUNG: NICOLAUS-JOHANNES HEYSE

REGIE: JÖRG STEINBERG

AUFFÜHRUNGSRECHTE: FELIX BLOCH ERBEN, BERLIN

Vier Bewerber haben sich zur Endrunde eines Auswahlverfahrens für eine äußerst attraktive Managerposition eingefunden. Sie werden mit einer höchst ungewöhnlichen Bewerbungssituation konfrontiert: es gilt, unterschiedliche Aufgaben zu lösen, wobei die vier ganz auf sich gestellt sind. Jeder einzelne muss sich bewähren, ohne wirklich zu wissen, mit welchem Ziel die Aufgaben gestellt wurden oder was von den Bewerbern erwartet wird. Schon die erste Aufgabe sät Misstrauen: unter den Bewerbern scheint sich ein Vertreter der Personalabteilung zu befinden. Beim Kampf um den begehrten Posten, der immer ungewöhnlichere Mittel fordert, wird auch das Privatleben der Bewerber nicht ausgespart.

So erzählt Jordi Galcerans Stück von der unerbittlichen Konkurrenz zwischen Arbeitssuchenden und hinterfragt gleichzeitig sehr unterhaltsam den Wahn um die „Resource Mensch“ erzählt.

4. Naumburger Theaterspaziergang

... in Weißenfels

Uraufführung: 24.04.2019, Bahnhof Weißenfels

SCHAUSPIEL: MARIBEL DENTE / ANTONIO GEROLAMO FANCELLU/ ADRIEN
PAPRITZ / MARKUS SULZBACHER / SCHAUSPIELER*INNEN VOM THEATER DAS
LETZTE KLEINOD

BUCH & REGIE: JENS-ERWIN SIEMSEN

Am Getreidespeicher von Weißenfels herrschte einst Hochbetrieb: eine Straße voller Pferdefuhrwerke! Vor der Warenannahme drängelten sich die Gespanne. Rasselnde Kettenaufzüge förderten das gebrachte Getreide ins Obergeschoß. Auch über dicke Rohre wurde Getreide aus Güterwaggonen in die Lager geblasen. Ein spannender Spielplatz für die beiden Weißenfelser, die uns von damals, aus der Nachkriegszeit am Kornspeicher erzählen.

Heute steht das riesige Gebäude schon viele Jahre leer. Scheiben sind eingeschlagen und Efeu wuchert über die Fassade. Doch noch immer bestimmt der markante Backsteinbau das Bild, wenn man als Reisender den Bahnhof von Weißenfels passiert.

Wir erwecken das alte Fabrikgelände aus seinem Dornröschenschlaf und füllen es mit neuem Leben! In einem Rundgang wird das Publikum durch die Räume geführt und erlebt dabei inszenierte Erinnerungen an die wechselvollen Zeiten des Industriekomplexes. Auch ein Zug wird dabei eine Rolle spielen: die zwölf Waggonen des „Blauen Zuges“ dienen als mobile Werkstatt für Theater und beherbergen ein Zeitzeugen-Café, indem wir zu Publikumsgesprächen mit Ihnen zusammenkommen!

Diener zweier Herren

Komödie von Carlo Goldoni

Premiere: 07.06.2019, Marientor

SCHAUSPIEL: MARIBEL DENTE / ANTONIO GEROLAMO FANCELLU/ ADRIEN

PAPRITZ / MARKUS SULZBACHER / GÄSTE

AUSSTATTUNG: ANJA KRÄHER

REGIE: MARTIN PFAFF

Arm trotz Arbeit: Truffaldino ist verzweifelt, denn obwohl er bei Federico als Diener beschäftigt ist, verdient er doch nicht genug, um seinen ständig knurrenden Magen zu besänftigen. Kurzerhand nimmt Truffaldino heimlich einen Zweitjob an und dient nun auch dem zugereisten Florindo. Aus den Schwierigkeiten, die der Tanz auf zwei Hochzeiten mit sich bringt, kann er sich mit Geschick immer wieder rauswinden.

Doch auch seine Herren haben ihre Geheimnisse: Federico ist in Wirklichkeit Beatrice und auf der Suche nach Florindo, der unter Mordverdacht nach Venedig geflohen ist. Die beiden Liebenden wohnen im gleichen Wirtshaus, wissen jedoch nichts davon. Damit die Geliebten sich nicht begegnen, behauptet Truffaldino schließlich sogar, dass der jeweils andere tot sei, woraufhin verzweifelt

Selbstmordpläne à la Romeo & Julia geschmiedet werden...

Goldoni kreierte mit dem *Diener zweier Herren* erstmals eine neue Form der italienischen Komödie, indem er den Figuren der Commedia dell'Arte individuellere Züge und eine Alltagssprache verlieh. Er piffte auf die Moral als Bildungsauftrag. Bei diesem großartigen Verwirrspiel voller Intrigen setzte Goldoni alles auf eine Karte: Unterhaltung pur!

THEATER NAUMBURG – PREMIEREN DER SPIELZEIT 2018/2019

„GELD! GELD! GELD!“

Extra-Produktion/ Ausstellung

Holzköpfe & Strippenzieher

Puppen-Ausstellung - gefördert durch den Theaterpreis des Bundes

Vernissage: 18.08.2018, Marien-Magdalenen-Kirche

KONZEPT & AUSFÜHRUNG: ANDREAS BECKER / KRISTINE STAHL

IDEE: STEFAN NEUGEBAUER

Bereits 85 Jahre reichen die Wurzeln des heutigen Theater Naumburgs in die Vergangenheit. Einst in Rehehausen im Burgenlandkreis als Marionettentheater und Familienunternehmen gegründet, wuchs das Theater stetig weiter und ging 1953 in die städtische Trägerschaft Naumburgs über.

Über viele Jahrzehnte machte sich das Marionetten- und Puppentheater im ganzen Land einen Namen. Bis heute, 2018, sind rund neunhundert Puppen entstanden - jede in liebevoller Handarbeit. Anlass genug für das Theater Naumburg die interessantesten Puppen aus dem Fundus in einer einmaligen Präsentation dem Publikum zugänglich zu machen. Unsere Holzköpfe & Strippenzieher heißen Sie herzlich willkommen!

Öffnungszeiten: Mittwoch – Sonntag, jeweils 15h – 18h

bis Sonntag, den 30. September 2018

Eintritt: frei; Spenden erwünscht

Führungen für Menschen ab 5 können gebucht werden unter: 03445 – 27 34 79.

Theaterpädagogische Vor-und Nachbereitung: 03445 – 27 34 89,

theaterpaedagogik@theater-naumburg.de